

Hellau

Ist jemanden von euch danach? Mir ehrlich gesagt nicht! Das gestrige Spiel war mir viel zu bescheiden, als dass ich ausgelassen lachen könnte. Bis auf die ersten fünf Minuten, wo die Teufel schon etwas mehr von Spiel hatten, waren die beiden ersten Drittel fast durchweg reine Verteidigungsschlachten. Ok, vor dem SpradeTV-Bildschirm wird man auch etwas von der Meinung des Kommentators beeinflusst, aber Marius Franke hatte da schon eine recht objektive Einstellung. Eigentlich spielten die Towerstars mehr gegen Felix Bick als gegen den EC Bad Nauheim. Wahnsinn, was Felix uns in diesem Spiel wieder alles gerettet hat. (Ein Grund mehr glücklich über die Weiterverpflichtung zu sein!!!)

Viele, viele Fehlpässe auf unserer Seite erstickten das Angriffsspiel oft schon im Keim. Man kann gestern keinen Feldspieler von der unkonzentrierten Leistung in den ersten beiden Abschnitten freisprechen. War das die Nervosität angesichts der Wichtigkeit dieses Spiels? Keine Ahnung, aber nur in ganz wenigen Ausnahmen blitze einmal das Können eines Einzelspielers auf, wie zum Beispiel bei Fiddlers Glanzpass zu Ratmann. Doch wenn der Nebenspieler dann wieder alles zu Nichte macht, fallen eben keine Tore.

Das 0:1 war mehr als überfällig und durfte niemand verwundern. Umso mehr überraschte der glückliche Ausgleich im letzten Drittel. Komisch, danach lief es wieder wesentlich besser für uns. Aber die Angst vor der Möglichkeit doch noch zu gewinnen, merkte man den Spielern spätestens bei den beiden Überzahlsituationen zum Schluss der regulären Spielzeit und in der OT an. Keiner traute sich mal einen harten Schuss auf Wölfls Tor zu hämmern und so ging's im Penaltyschießen eben so aus, wie wir es uns nicht wünschten.

Die Gesamtsituation hat sich damit wieder verschärft. Konnte man nach dem Sieg gegen Lausitz durchatmen, steht jetzt das Wasser schon wieder bis zum Hals. Ravensburg, Tölz und bedingt auch Bietigheim sitzen uns im Genick. Zwei davon müssen wir abwehren um direkt in die PO einzuziehen. Bietigheim ist da noch ein Kandidat, wo man am ehesten hoffen kann. Die anderen beiden sind im Augenblick wohl stärker als wir. Am Sonntag geht's nun gegen die nachlassenden Freiburger – aber was heißt da schon „nachlassend“? Sie haben das große Ziel bereits erreicht um das wir noch heftig zu kämpfen haben. Dennoch am Sonntag MUSS etwas Zählbares aus dem Breisgau mit in die Wetterau genommen werden. Wer glaubt schon an einen Punktgewinn in Bad Tölz?

Für Unbeteiligte ist die Situation extrem spannend - für Nauheimer Fans leider extrem kritisch. Selbst die PD sind rechnerisch immer noch möglich; ein Punkt fehlt noch, um dieses Gespenst zu vertreiben. Mann, Mann, Mann... ich hoffe mal auf einen befreienden Tusch am Sonntagabend, und dass keiner der Nauheimer Cracks auf den Spruch „Wolle mer'n roi lasse?“ auch nur mit einem zaghaften „eroi mit em!“ antwortet. Da kann man nur hoffen: Felix, Felix noch einmal, es war so wunderschön...

Euer

Teck